

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	1
A. Vorgehensweise der Arbeit	1
B. Die der Untersuchung zugrundeliegenden Rechtsgrundlagen	3
Erster Teil: Die Einzelabschlußarten als Grundlagen des Konzernabschlusses	
A. Die Handelsbilanz I	6
I. Die rechtsformspezifischen Vorschriften	6
1. Darstellung der derzeitigen Vorschriften und der voraussichtlichen Änderungen	6
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt der HB I	10
II. Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	12
1. Die Bilanz	12
a) Darstellung der Änderungen	12
b) Auswirkungen auf den Aussagegehalt der HB I	24
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung	30
a) Darstellung der Änderungen	30
b) Auswirkungen auf den Aussagegehalt der HB I	39
III. Die Ansatz- und Bewertungsvorschriften	43
1. Darstellung der Änderungen	43
a) Die Ansatzvorschriften	43
(1) Die Treuhandgeschäfte	43
(2) Sonstige Ansatzvorschriften	48

	Seite
b) Die Bewertungsvorschriften	48
(1) Die Bildung kreditinstitutspezifischer Reserven	48
(2) Die Währungsumrechnung	52
(3) Die sonstigen Bewertungsvorschriften	60
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt der HB I	64
IV. Der Anhang	67
1. Darstellung der Änderungen	67
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt der HB I	75
B. Die Handelsbilanz II	85
I. Der Grundsatz der Maßgeblichkeit nach geltendem Recht	85
II. Die Aufgabe des Maßgeblichkeitsgrundsatzes nach zukünftigem Recht	89
III. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	106
C. Die Währungsumrechnung ausländischer Töchter in der HB III	119

Zweiter Teil: Anwendungsbereich der Konzernrechnungslegungsvorschriften und die verschiedenen Konsolidierungsmethoden

	Seite
A. Der Anwendungsbereich	128
I. Die Aufstellungspflichten	128
1. Nach geltendem Recht	128
2. Nach zukünftigem Recht	134
3. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	139
II. Der Konsolidierungskreis	143
1. Nach geltendem Recht	143
2. Nach zukünftigem Recht	146
3. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	155
B. Die Konsolidierungsmethoden insgesamt betreffende Vorgänge	158
I. Der Konsolidierungsstichtag	158
1. Darstellung der Änderungen	158
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	160
II. Konzernspezifische latente Steuern	162
1. Darstellung der Änderungen	162
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	166
C. Die Vollkonsolidierung als Regelkonsolidierungsmethode	168
I. Die Kapitalkonsolidierung	168
1. Nach geltendem Recht	168
2. Die Regelkonsolidierung nach § 301 HGB	177
(a) Die zukünftige Grundkonzeption	177
(b) Die Erstkonsolidierung	179

	Seite
(c) Die Folgekonsolidierung	192
(d) Die Entkonsolidierung	196
(e) Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	199
3. Die Kapitalkonsolidierung bei Interessen- zusammenführung	214
a) Darstellung der Änderungen	214
b) Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	218
II. Die Schuldenkonsolidierung	220
1. Gemeinsamkeiten zwischen geltendem und zukünft- tigem Recht	220
2. Unterschiede zwischen geltendem und zukünft- tigem Recht	230
3. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	236
III. Die Zwischenerfolgseeliminierung	241
1. nach geltendem Recht	241
2. nach zukünftigem Recht	251
3. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	257
IV. Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung	259
1. Gemeinsamkeiten zwischen geltendem und zukünft- tigem Recht	259
2. Unterschiede zwischen geltendem und zukünft- tigem Recht	262
3. Auswirkungen auf die Aussagegehalt des Konzernabschlusses	264
D. Weitere Konsolidierungsmethoden nach zukünftigem Recht	265
I. Die Quotenkonsolidierung	265
1. Darstellung der Änderungen	265
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	267

	Seite
II. Die Equity-Konsolidierung	268
1. Darstellung der Änderungen	268
a) Der Begriff des assoziierten Unternehmens	268
b) Der Konsolidierungsvorgang	274
2. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	281
E. Der Konzernanhang	283
I. Darstellung der Änderungen	283
II. Auswirkungen auf den Aussagegehalt des Konzernabschlusses	288
Schlußbetrachtung	290
Literaturverzeichnis	296

Abbildungsverzeichnis:

	Seite
Abb. 1: Die Rechtsgrundlagen für die Rechnungslegung von Kreditinstituten und Kreditinstitutskonzernen	4
Abb. 2: Herleitung der derzeitigen rechtsformspezifischen Unterschiede bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse von Kreditinstituten ohne Berücksichtigung von Spezialgesetzen	8
Abb. 3: Die Neuordnung der Aktivposten - Eine Gegenüberstellung des Formblatts für Kapitalgesellschaften mit dem Formblatt des Entwurfs einer Formblattverordnung	20
Abb. 4: Die Neuordnung der Passivposten - Eine Gegenüberstellung des Formblatts für Kapitalgesellschaften mit dem Formblatt des Entwurfs einer Formblattverordnung	22
Abb. 5: Die Neuordnung der Aufwandsposten - Eine Gegenüberstellung des Formblatts für Kapitalgesellschaften mit dem Formblatt des Entwurfs einer Formblattverordnung	37
Abb. 6: Die Neuordnung der Ertragsposten - Eine Gegenüberstellung des Formblatts für Kapitalgesellschaften mit dem Formblatt des Entwurfs einer Formblattverordnung	38
Abb. 7: Die sich nach dem Gesetzentwurf zur Umsetzung der EG-Bankbilanzrichtlinie und dem Formblattverordnungsentwurf ändernden Ansatz- und Bewertungsvorschriften	44
Abb. 8: Globalabschreibungen nach zukünftigem und geltendem Recht	49
Abb. 9: Die Anhangangaben nach geltendem und zukünftigem Recht	68
Abb.10: Die Anhangangaben nach zukünftigem Recht	76
Abb.11: Interpretationen des Grundsatzes der Wesentlichkeit für die Anhangangaben nach §§ 277 Abs. 4 Satz 2, 285 Nr. 3, 5 HGB	83
Abb.12: Möglichkeiten zur Gestaltung der HB II und ihre Auswirkungen	108
Abb.13: Berechnung der Stimmrechtsmehrheit nach § 16 Abs. 2 bis 4 AktG und § 290 Abs. 3, 4 HGB	138

	Seite
Abb.14: Beispiel für die Erstellung von befreienden Konzernabschlüssen nach § 340 i Abs. 1 HGB ^{Entw} i.V.m. § 291 HGB und nach § 291 HGB, § 11 PublG	142
Abb.15: Der Konsolidierungskreis nach § 329 AktG ⁶⁵ bzw. § 13 Abs. 2 PublG ⁶⁹ i.V.m. 329 AktG ⁶⁵	144
Abb.16: Der Konsolidierungskreis nach § 340 j Abs. 1 HGB ^{Entw} , § 340 i Abs. 1 HGB ^{Entw} i.V.m. §§ 295, 296 HGB	147
Abb.17: Möglichkeiten zur Gestaltung der Kapitalkonsolidierung und ihre Auswirkungen	202
Abb.18: Gegenüberstellung der von der Schuldenkonsolidierung betroffenen Posten nach der Formblattverordnung für Kapitalgesellschaften und der EG-Bankbilanzrichtlinie	232
Abb.19: Möglichkeiten, wesentliche zwischen den Bilanzstichtagen der Tochterunternehmen anfallende Geschäftsvorfälle im Rahmen der Schuldenkonsolidierung zu berücksichtigen	233
Abb.20: Von der Zwischengewinneliminierung betroffene Vermögensgegenstände nach § 331 Abs. 2 AktG ⁶⁵	243
Abb.21: Die Konzernanhangangaben in Abgrenzung zu den Anhangangaben des Einzelabschlusses	286